

Niederschrift

über die Sitzung des Hauptausschusses des Schulverbandes Probstei
(SV/HA/01/2024) vom 09.01.2024

(SV/HA/01/2024) vom 09.01.2024

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Wolfgang Mainz

Mitglieder

Herr Jürgen Cordts

Frau Ute Krohe

Herr Ingo F. Lage

Vertretung für Herrn Timo Schlabritz

Herr Peter Manzke

Frau Angelika Meul-Penthin

Frau Charlotte Nebendahl

Frau Brigitte Vöge-Lesky

beratendes Mitglied

Herr Lutz Schlüsen

von der Verwaltung

Frau Christel Brandt

Gäste

Frau Dagmar Henschel

Herr Heiko Lükemann

Herr Dr. Markus Oddey

Frau Liv Tümmler

Protokollführerin

Frau Angela Grulich

Abwesend:

Mitglieder

Herr Timo Schlabritz

Beginn:

19:00 Uhr

Ende

20:22 Uhr

Ort, Raum:

24217 Schönberg, Knüll 4, Rathaus Schönberg,
Sitzungssaal (Erdgeschoss)

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung
(Dringlichkeitsanträge)

3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung des Hauptausschusses des Schulverbandes Probstei vom 06.12.2023 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Bericht Verbandsvorsteher
7. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2024 des Schulverbandes Probstei SV/BV/147/2023
8. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Mainz, eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Hauptausschuss beschließt einstimmig, die Tagesordnungspunkte 9-10 nichtöffentlich zu beraten.

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Wortmeldungen liegen nicht vor.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung des Hauptausschusses des Schulverbandes Probstei vom 06.12.2023 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Einwendungen gegen die vorgenannte Niederschrift werden nicht vorgetragen. Der Vorsitzende gibt bekannt, dass der Hauptausschuss im nicht-öffentlichen Sitzungsteil den Verbandsvorsteher gebeten hat, hinsichtlich der Bauzeitenverzögerung mit den Firmen in Verhandlungen einzutreten. Außerdem hat der Hauptausschuss die Einrichtung einer Perspektivklasse an der GSP zum 01.02.2024, also zum Schulhalbjahreswechsel, empfohlen und

der Übernahme von Overheadkosten im Bereich Schulsozialarbeit zugestimmt. Ferner hat der Hauptausschuss beschlossen, den defekten Gasbrenner in der Heizung in der Grundschule auszutauschen und empfohlen, weitere Untersuchungen durch ein Fachunternehmen durchführen zu lassen, um Vorschläge zur Systemumstellung zu erhalten. Schließlich hat der Hauptausschuss empfohlen, im Stellenplan eine zusätzliche Stelle im Hausmeisterbereich für Schwartbuck einzustellen und im Gegenzug eine vorhandene Stelle mit einem kw-Vermerk zu versehen. Im Schulzentrum Schönberg soll eine Hausmeistermeisterstelle von EG 5 nach EG 6 umgewandelt werden.

TO-Punkt 6: Bericht Verbandsvorsteher

6.1

Herr Verbandsvorsteher Schlüsen berichtet über räumliche Veränderungen an der GSP. Die Räumlichkeiten im gelben Bau werden stärker für die Schülerbetreuung hergerichtet. Er erläutert dies kurz. Das Grundschulgebäude werde dann nicht mehr für die Nachmittagsbetreuung genutzt. Dort werde der Multifunktionsraum zu einem Fachraum umgebaut. Die Perspektivklasse, die zum 1.2.2024, also zum Schulhalbjahreswechsel, eingeführt wird, wird im roten Bau untergebracht. Es werde angestrebt, alle räumlichen Maßnahmen zum Beginn des neuen Schuljahres umzusetzen.

6.2

Der Verbandsvorsteher berichtet außerdem, dass in Schwartbuck die Eltern eine Frühbetreuung wünschen. Bisher werde nur eine Nachmittagsbetreuung angeboten. Man werde dieses Thema konzeptionell aufbereiten und zum Sommer einen Vorschlag unterbreiten.

Er erläutert, dass eine vierte Klasse die Grundschule verlasse und zwei erste Klassen dazu kommen. Insgesamt werde der Bedarf für die Schülerbetreuung daher ab Sommer steigen.

TO-Punkt 7: Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2024 des Schulverbandes Probstei Vorlage: SV/BV/147/2023

Der Ausschussvorsitzende führt in den Tagesordnungspunkt ein.

Herr Verbandsvorsteher Schlüsen erläutert die Eckpunkte des Haushaltsentwurfs. Er geht insbesondere auf die Schulbereisung ein und erläutert, dass all diejenigen Maßnahmen, die in diesem Zuge abgestimmt worden sind, im Haushalt berücksichtigt worden sind. Die Umsetzung werde aber auch davon abhängen, was mit den vorhandenen personellen Ressourcen tatsächlich erledigt werden kann. Er geht kurz auf den Stellenplan ein, verweist hierzu auf die Vorberatungen und erläutert die Veränderungsliste. Auch wenn unter'm Strich ein Stellenmehrbedarf von 2,75 Stellen ausgewiesen wird, so habe man doch durch Umbesetzungen 10 Stunden im Verwaltungsbereich einsparen können. Er erläutert dies kurz.

Frau Brandt stellt anschließend das Zahlenwerk ausführlich vor und beantwortet Fragen. Sie weist darauf hin, dass auf Seite 1 die Zahl 6.161.700 korrigiert werden müsse auf 6.167.700.

Herr Cordts nimmt Bezug auf die Schulbereisung und die dort vorgenommen Abstimmungen der Maßnahmen, die an den Schulen umgesetzt werden sollen. Angesichts der Größenordnung der baulichen Investitionen handelt es sich hierbei vergleichsweise natürlich um kleine Beträge, gleichwohl sei es wichtig, die notwendigen Ausgaben für die Schulen im Griff zu behalten unabhängig davon, wieviel man insgesamt investiert. Er begrüßt es, dass trotz der erheblichen Größenordnung der Investitionen die Beschlussfassungen immer einhellig waren. Er hofft, dass nun auch alle Zuschüsse wirklich fließen und spricht den Schulentwick-

lungsplan des Kreises an, der die tatsächlichen Verhältnisse nicht abbilde. Herr Schlüsen erklärt, dass dieser seines Wissens nach auch nicht fortgeschrieben wurde. Herr Cordts bittet darum, das entstehende Neubaugebiet in Schönberg im Fokus zu behalten, das sich zu gegebener Zeit auch auf die Schüler*innenzahlen auswirken werde. Schließlich spricht er dem Schulverbandsvorsteher seinen Dank für dessen Engagement aus. Die Verantwortung für einen Verband dieser Größenordnung mit den derzeitigen Investitionen sei groß.

Herr Mainz spricht auch nochmal die Schulbereisung an. Der Notausgang für die Sporthalle dürfe nicht gestrichen werden. Frau Brandt erläutert, dass diese Maßnahme im Haushalt enthalten ist.

Frau Krohe erklärt ausdrücklich, dass sie den Weg, den der Schulverband mit seinen baulichen Investitionen geht, für richtig hält und dies auch unterstützt. Gleichwohl müssen die Ausgaben für die Gemeinden bezahlbar bleiben und sie müsse dies gegenüber ihrer Gemeindevertretung auch vertreten. Insofern bittet sie darum, im Blick auf die Schulbereisung und vor allem im Blick auf die letzte Sitzung des Planungszirkels doch nochmal zu schauen, wo Einsparpotentiale sind. Denn beide Sitzungen haben ja stattgefunden bevor die Kostensteigerungen aufgrund der Bauzeitenverlängerung bekannt waren.

Der Verbandsvorsteher kann dies nachvollziehen. Er weist aber darauf hin, dass es sich insbesondere bei den im Haushalt eingestellten 500.000,- € für die Erstausrüstung des Neubaus zunächst um eine Plangröße handelt, da eine Kostenschätzung für die WLAN Infrastruktur derzeit noch nicht vorliegt. Man werde selbstverständlich achtsam mit den Haushaltsmitteln umgehen, und nur das ausgeben, was erforderlich ist. Er plane bereits im Februar eine weitere Hauptausschusssitzung, in der noch einmal gemeinsam auf die Maßnahmen drauf geschaut werden soll. In diesem Zusammenhang berichtet er, dass die Gespräche in Sachen Bauzeitenverlängerung mit den Firmen konstruktiv verlaufen sind. Die in den Haushalt eingestellten Maßnahmen aus der Schulbereisung sind dagegen schon recht konkret ermittelt und sollen, soweit man es schaffen kann, auch umgesetzt werden.

Frau Krohe bedankt sich für die Ausführungen.

Herr Mainz verweist noch einmal auf die Maßnahmenliste aus der Schulbereisung und plädiert dafür, nicht auf Akustikmaßnahmen in den Klassenräumen zu verzichten.

Herr Cordts bedankt sich an dieser Stelle für die zur Verfügung gestellte Liste aus der Schulbereisung und auch für das Procedere.

Der Hauptausschuss fasst folgenden

Beschluss: Der Hauptausschuss empfiehlt der Schulverbandsvertretung, die Haushaltsatzung 2024 mit dem Haushaltsplan nach dem vorliegenden Entwurf mit der vorgetragenen Korrektur auf Seite 1 zu beschließen.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 8: Bekanntgaben und Anfragen

Wortmeldungen liegen nicht vor.

Der Ausschussvorsitzende schließt die öffentliche Sitzung.

Die Gäste verlassen den Sitzungssaal.

Wolfgang Mainz
- Ausschussvorsitzender -

Angela Grulich
- Protokollführerin -

gesehen:
Sönke Körber
- Amtsdirektor -